# Sichere Schulwege für I-Dötzchen: ADAC rät zu intensiven Übungseinheiten

Eltern im Rhein-Kreis Neuss werden ermutigt, den Schulweg mit ihren I-Dötzchen vor der Einschulung sicher zu üben.

## Schulanfang im Rhein-Kreis Neuss: Der sichere Weg für I-Dötzchen

Mit dem bevorstehenden Schulanfang stehen viele Eltern im Rhein-Kreis Neuss vor der Herausforderung, den sicheren Schulweg für ihre I-Dötzchen zu planen. In gut zwei Wochen, am 21. und 22. August, werden rund 5100 Kinder in der Region eingeschult. Der ADAC hat wichtige Tipps gegeben, um den Schulweg sicher zu gestalten.

## Praktisches Üben des Schulwegs

Eltern wird empfohlen, den Schulweg mehrmals unter realistischen Bedingungen zu erkunden. Dies sollte idealerweise an einem Wochentag, sowohl morgens als auch mittags, geschehen. Durch wiederholtes Üben können Kinder sicherer im Straßenverkehr werden und Gefahren besser einschätzen. Das Einüben von Routen hat nicht nur praktische Vorteile, sondern stärkt auch das Selbstvertrauen der Kinder, wenn sie in ihrer neuen Umgebung unterwegs sind.

## Bewusste Auswahl der Route

Eine zentrale Empfehlung des ADAC ist, bei der Routenwahl auf

Sicherheit zu achten. Eltern sollten lieber einen etwas längeren, aber dafür sichereren Weg wählen. Dies mindert das Risiko gefährlicher Situationen, in denen Kinder leicht überfordert sein könnten. Im Gespräch über die verschiedenen Gefahrenstellen sollten Eltern den Kindern wichtige Verhaltensregeln im Straßenverkehr beibringen.

## Die Situation vor der Schule

Ein Thema, das häufig übersehen wird, sind die Bedingungen vor den Schulen selbst. Der ADAC warnt explizit davor, Kinder mit dem Auto direkt vor das Schultor zu fahren. Diese Vorgehensweise führt oft zu chaotischen Verhältnissen und erhöht das Risiko von Unfällen. Stattdessen sollte eine sichere Absetzstelle gewählt werden, die genügend Abstand zur Schule hat.

## Der Schulanfang als Gemeinschaftsereignis

Der bevorstehende Schulanfang ist nicht nur ein bedeutendes Ereignis für die Familien, sondern auch für die gesamte Gemeinschaft des Rhein-Kreis Neuss. Die gesammelten Bemühungen um die Sicherheit der Schulwege tragen dazu bei, ein Bewusstsein für die Verkehrssicherheit zu schaffen. Ein gut geplanter Schulweg zeigt, wie wichtig die Sicherheit von Kindern im Schulalter ist und kann so auch als Vorbild für andere Eltern in der Region dienen.

## Tipps für eine sichere Einschulung

- Den Schulweg mehrmals üben, idealerweise unter realistischen Bedingungen.
- Auf Sicherheit achten: lieber lange und sichere Routen wählen.
- Mit den Kindern über Gefahrenstellen sprechen.
- Vermeiden, direkt vor der Schule mit dem Auto abzusetzen.

Insgesamt ist das Engagement der Eltern zur Sicherstellung eines gefahrlosen Schulwegs aus gesellschaftlicher Sicht von höchster Bedeutung. Damit tragen sie nicht nur zur Sicherheit ihrer eigenen Kinder bei, sondern auch zur Verbesserung der Verkehrssituation in der gesamten Gemeinschaft.

Details

**Besuchen Sie uns auf: n-ag.de**